



## DELTA<sup>®</sup> Langzeitlasur plus 5.04

### Typ

Lösemittelhaltige, geruchsarme, biozidfreie Holzlasur mit Langzeitstabilität.

### Verwendungszweck

Lasuranstrich im Innen- und Außenbereich für maßhaltige und begrenzt maßhaltige Holzuntergründe.  
Dekorative Holzveredelung.

### Produkteigenschaften

- biozidfrei
- aromatenfrei
- ausgezeichneter UV-Schutz
- ansatzfreies, gleichmäßiges Lasurbild auf großen Flächen
- hohe Flächenleistung, durch anwendungsgerechte Viskositätseinstellung
- tropfgehemmt
- geruchsmild

**Verpackungsgrößen:** 1,000 / 2,500 / 5,000 Liter

<b>Farbtöne:</b>	farblos	- 0000 -	Ebenholz	- 9995 -
	Douglasie	- 2360 -	Ahorn	- 2370 -
	Pinie / Kiefer	- 2335 -	Eiche hell	- 6570 -
	Afromosia	- 8220 -	Teak	- 8320 -
	Walnuss	- 8170 -	Nussbaum	- 8270 -
	Lärche	- 2380 -	Eiche Antik	- 8260 -
	Palisander	- 8450 -	Mahagoni	- 8285 -
	Schwedenrot	- 3180 -	Mango	- 8402 -
	Melone	- 8403 -	Pistazie	- 8410 -

Taubenblau	- 5449 -	Tannengrün	- 6486 -
Alpingrau	- 7360 -	Vulcanograu	- 7365 -
Azzurograu	- 7370 -	Anticgrau	- 7375 -
Quarzgrau	- 7380 -	Weiss	- 1105 -
Firngrau	- 7355 -	Terragrau	- 7371-
Light care	- 1115 -		

**Farbtöne gemäß aktueller Woodprotection Farbtonkarte Holzbau 2012**

DELTA® Langzeitlasur plus 5.04 "farblos" im Außenbereich nur als Grundanstrich einsetzen.

## Technische Daten

<b>Glanzgrad:</b>	seidenglänzend
<b>Dichte (20°C):</b>	0,90-0,98 g/ml
<b>Viskosität:</b>	mittelviskos
<b>Ergiebigkeit:</b>	8 - 12 m <sup>2</sup> / Liter

## Verarbeitungsdaten

**Vor Gebrauch sorgfältig aufrühren.**

**Trocknung bei 20°C / 60 % rel. Luftfeuchte:** Staubtrocken nach ca. 4 Std.

Überstreichbar nach ca. 16 Std.

**Verarbeitung:** **Streichen / Hochdruck- / Airless-Spritzen**

Spritzverarbeitung ist möglich, unter Zugabe von CWS WERTLACK® NovaThin Verdünnung AF (s. Besondere Hinweise)

**Airless-Spritzen:** Unverdünnt

**Reinigung der Werkzeuge:** Verdünnung AF oder Universalverdünnung

## Beschichtungsaufbau

	<b>maßhaltige Bauteile, außen</b>	<b>Begrenzt maßhaltige Bauteile</b>	<b>innen</b>
<b>Grundanstrich</b>	DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01	DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01	DELTA® Langzeitlasur plus 5.04 <sup>2</sup>
<b>Zwischenanstrich</b>	DELTA® Langzeitlasur plus 5.04	DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01	-
<b>Schlussanstrich</b>	DELTA® Langzeitlasur plus 5.04 <sup>1</sup>	DELTA® Langzeitlasur plus 5.04 <sup>1</sup>	DELTA® Langzeitlasur plus 5.04

<sup>1</sup> Optimaler UV-Schutz bei mittel- bis dunkelgetönten Lasuren. Farblos nicht für außen anwenden.

<sup>2</sup> Evtl. farblos zur Egalisierung unterschiedlich saugfähiger Untergründe.  
Bei extrem bewitterten Außenflächen: Ein zusätzlicher Schlussanstrich erforderlich.

**Beschichtungsaufbau für stark verwitterte, fleckige, nicht mehr lasierfähige Untergründe, außen, höchster UV-Schutz:**

<b>Imprägnierung</b>	DELTA® Imprägniergrund 1.02, farblos
<b>Zwischenbeschichtung</b>	1 – 2 x DELTA® Holzfarbe matt 7.05 im gewünschten Holzfarbton
<b>Schlussbeschichtung</b>	1 – 2 x DELTA® Activ Lasur 5.11 (alternativ DELTA® Langzeitlasur plus 5.04)

#### **Vorarbeiten Holzflächen:**

Anschleifen, entstauben und/ oder reinigen. Harzgallen ausbrennen und mit Universalverdünnung nachwaschen, vergrautes Holz abschleifen, Kanten runden. Rohe Hölzer mit DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 grundieren, siehe Tabelle.

#### **Vorarbeiten vorhandene Lasuren:**

Auf Tragfähigkeit prüfen, nicht mehr tragfähige Anstrichteile entfernen. Flächen reinigen, anschleifen, entstauben. Übergänge beischleifen. Harzgallen ausbrennen und mit Universalverdünnung nachwaschen, vergrautes Holz abschleifen, Kanten runden.

Rohe Hölzer mit DELTA® Imprägnierlasur plus 3.01 begrundieren und eine Grundbeschichtung mit DELTA® Langzeitlasur plus 5.04.

## **Sicherheitsdaten**

Einstufung und Kennzeichnung entnehmen sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt, welches Sie unter <https://www.delta-lackcolor.de/delta-de/service/infomaterial/sdb.php> downloaden können.

#### **Produkt-Code / GISCODE gemäß BG-BAU – GISBAU:**

Siehe Produktetikett und aktuelles Sicherheitsdatenblatt (Abschnitt 7.3)

Die Betriebsanweisung gemäß §14 der Gefahrstoffverordnung für ihren Betrieb finden Sie unter <http://www.wingis-online.de/>

## **Bitte Angaben im Sicherheitsdatenblatt beachten**

## **Besondere Hinweise**

**Bitte beachten Sie beim Einsatz von Verdünnungsmitteln die Angaben der Sicherheitsdatenblätter.**

**Bei Zugabe von Verdünnungsmitteln kann der zulässige VOC Grenzwert für das Produkt unter Umständen überschritten werden.**

**DÖRKEN**  
COATINGS

Für großflächige Anwendungen / Lackierungen im Innenbereich (z.B. auf diversen Untergründen in Decken- und Wandbereichen, oder Innenflächen von Möbeln und Schränken, etc.) empfehlen wir aufgrund des materialspezifischen Geruchs von lösemittelhaltigen, alkydharzbasierten Lacken und Lasuren, den Einsatz wasserbasierter Produkte aus unserem DELTA® Woodprotection Sortiment.

Die maximal zulässige Holzfeuchte darf 15% nicht überschreiten.

Holzflächen sind Wartungsflächen:

Regelmäßige Kontrolle und Wartung von beschichteten Holzbauteilen ist notwendig, um Schäden des Bauteils und/ oder des Anstrichfilms zu vermeiden. Wir empfehlen daher, beschichtete Holzbauteile einer ständigen qualifizierten Beurteilung zu unterziehen und auftretende Mängel an dem Bauteil bzw. an dem Anstrichfilm sofort fachgerecht zu beseitigen.

Aromatenfreie Lackqualitäten nicht mit aromatenhaltigen Lackfarben vermischen. Bei optisch zusammenhängenden Bauteilen (z. B. Zarge/ Türblatt) auf Chargengleichheit achten.

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, trocken und tragfähig sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.

Bitte BFS Merkblatt Nr. 18 beachten.

In schwierigen Fällen bitte vor Beginn der Arbeiten Rücksprache mit unserem technischen Außendienst halten.

Während der Verarbeitung und der Trocknungsphase für gute Be - und Entlüftung sorgen.

Bei unzureichender Belüftung und / oder Verarbeitung der Materialien im Spritzverfahren Atemschutzgerät anlegen.

Niedrige Temperaturen und / oder schlechte Be - und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken.

Der Eigenfarbton des Holzes bestimmt den Endfarbton des Anstrichs maßgeblich mit.

Untergrund auf Tragfähigkeit für Anstriche prüfen. Lose Altanstriche entfernen, alte tragfähige Lackanstriche mit Anlauger reinigen und anschleifen.

## **Allgemeine Hinweise**

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neusten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendungen und Verarbeitung.

Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir in unserer Beschreibung nicht jeden Einzelfall erfassen.

Für die Haltbarkeit der Produkte sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig.

Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine Anwendungstechnische Beratung, wenn gleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich.

Rechtsverbindlichkeiten können aus den vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers / Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich.

Sie begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer / Verarbeiter zudem nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen.

Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle Angaben früherer Ausgaben ihre Gültigkeit.

Für weitere technische Auskünfte und Informationen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 02330 / 63 243 über unser Contact Management an unsere Anwendungstechnische Abteilung.

Zusätzlich können Sie weitere Informationen über unsere Internetseite [www.doerkencoatings.de](http://www.doerkencoatings.de) abrufen. Hier finden Sie alle produktbezogenen Technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter.

D- 5002-1 DELTA® Langzeitlasur plus 5.04 010920 FL

## **DÖRKEN** COATINGS

Dörken Coatings GmbH & Co. KG  
Wetterstrasse 58  
D-58313 Herdecke/Ruhr  
Tel.: 02330 63 243  
Fax: 02330 63 100 243  
Mail: [coatings@doerken.de](mailto:coatings@doerken.de)  
Web: [www.doerkencoatings.de](http://www.doerkencoatings.de)

**DÖRKEN**  
COATINGS